

## TA: Kaiservergleich - 1: Wie wird man Kaiser?

Römischer Kaiser	Chinesischer Kaiser
<b>Titel</b>	
<b>Imperator Caesar Augustus</b> - Beziehung zu Truppen - zur Familientradition(Adoption) - zur Religion	<b>Huangdi</b> - Himmelssohn: religiöse Komponente
<b>Legitimation</b>	
<b>Adoption durch vorherigen Cäsar</b> Übertragung der Kompetenzen durch den Senat Zunehmend aber dynastisch bzw. militärische Grundlage des Kaisertums	<b>Zugehörigkeit/Abstammung aus der kaiserlichen Familie</b>  Usurpation ist die Ausnahme
<b>Nachfolgeregelung</b>	
<b>Adoption zu Lebzeiten: Auswahl nach Eignung, nicht unbedingt nach Geburt (Leistungsprinzip)</b>	<b>direkter Nachkomme eines Kaisers (auch: Kindkaiser)</b>
<b>Politische Aktivität</b>	
<b>Herrscht über Provinzen, Oberbefehl übers Heer, Konsul und Volkstribun in einer Person, oberster Priester</b>	<b>segnet nur Vorlagen der hohen Beamten ab</b>
<b>Militärische Aktivität</b>	
<b>Oberbefehl; kämpft zunehmend auch an der Front mit</b>	<b>keine direkte Aktivität; ist aber für Gesamterfolg verantwortlich</b>
<b>Religiöse Bedeutung</b>	
<b>Pontifex maximus; besetzt Priesterkollegien</b>	<b>Verbindung zwischen Menschen und Göttern, deshalb "Halbgott"/Zwischeninstanz; führt vor allem Gottesdienste an heiligen Orten durch; wird für Missernten verantwortlich gemacht</b>